Impulse für eine antisemitismuskritische Organisationsentwicklung: Miteinander lernen und Haltung zeigen

Checkliste: Maßnahmen zur antisemitismuskritischen Ausrichtung der Organisation

Im Folgenden findet sich eine Liste konkreter Maßnahmen, die dazu beitragen, dass Einrichtungen auf organisatorischer Ebene Prinzipien einer antisemitismuskritischen Jugendarbeit in ihre Ausrichtung integrieren.

Das Durcharbeiten der Fragen unterstützt dabei, über die eigene Einrichtung und deren Ansätze nachzudenken. Es hilft, bestehende Maßnahmen zu identifizieren sowie mögliche Verbesserungsoder Umsetzungsbedarfe zu erkennen.

Zuerst wird überlegt, inwieweit die jeweilige Aussage auf die Einrichtung zutrifft und

dementsprechend eine Bewertung von 1 bis 5 Sternen gegeben. In dem jeweiligen Feld bei der ausgewählten Anzahl an Sternen wird eine kurze Begründung für die Entscheidung angeführt. Im Anschluss an jeden Fragenblock können Ideen für konkrete Maßnahmen formuliert werden.

Hinweis: Diese Fragen können individuell bearbeitet werden. Es empfiehlt sich jedoch, die Themen auch im Team zu diskutieren, um gemeinsam eine fundierte Position zu entwickeln.



Beispiel: Eine Maßnahme wurde mit 4 Sternen bewertet. In das entsprechende Feld wurde eine kurze Begründung eingetragen, warum diese Bewertung gewählt wurde.



	Sehr schlecht (nicht vorhanden)	Mangelhaft (unzureichend, unklar)	Durchschnittlich (grundlegende Aspekte vorhanden)	Gut (konkret, klar, weitreichend)	Sehr gut (optimal geregelt, gelebte Organisations- kultur)		
	* & & & &	***	***	****	****		
Strategische Ausrichtung In unserer Einrichtung gibt es ein Leitbild bzw. Konzept,							
das verschriftlicht ist und allen Mitarbeiter*innen bekannt ist.							
in dem klare Werte gegen Diskriminierung und für Vielfalt formuliert werden.							
in dem konkrete Diskri- minierungsformen wie z. B. Rassismus, Sexismus angesprochen werden.							
in dem Antisemitismus ausdrücklich erwähnt wird.							
Ich wünsche mir / Unser Team wünscht sich, dass folgende Aspekte in unser Leitbild/Konzept aufgenommen werden:							
Konkrete Richtlinien In unserer Einrichtung							
gibt es konkrete Richt- linien für die Umsetzung von Grundsätzen.							
gibt es auch definierte Verfahren zum Umgang mit antisemitischen Vorfällen • von Jugendlichen • von Mitarbeiter*innen.							
 ist es klar, an wen sich • Jugendliche • Mitarbeiter*innen bei Diskriminierungs-erfahrungen wenden können. 							

	Sehr schlecht (nicht vorhanden) ★☆☆☆☆	Mangelhaft (unzureichend, unklar) ★★☆☆☆	Durchschnittlich (grundlegende Aspekte vorhanden) ★★★☆☆	Gut (konkret, klar, weitreichend) ★★★☆	Sehr gut (optimal geregelt, gelebte Organisations- kultur) * * * *
gibt es spezielle und geschulte Ansprechpersonen für von Diskriminierung Betroffene (natürlich sollen alle Mitarbeitenden kompetent sein im Umgang mit Diskriminierung, aber konkrete Ansprechpersonen zu haben, ist hilfreich).					
Ich wünsche mir / Unser Team wünscht sich, dass es zu folgenden Themen konkrete Richtlinien bzw. Maßnahmen gibt:					
Förderung einer inklusiven Kultur In unserer Einrichtung					
gibt es Räume und Zeiten für Austausch (z. B. Teamsitzungen), in denen der Umgang mit Anti- semitismus zur Sprache gebracht werden kann.					
wird eine diversitäts- orientierte Personalent- wicklung betrieben.					
werden Räume so gestaltet, dass sie die gesellschaftliche Vielfalt widerspiegeln.					
werden Aktivitäten so gestaltet, dass sie die gesellschaftliche Vielfalt widerspiegeln.					
Diese Maßnahmen bzw. Formate gibt es in meiner Einrichtung bereits, um Austausch zu fördern:					
Folgende weitere Maß- nahmen bzw. Formate wünsche ich mir, um in meiner Einrichtung den Austausch zu fördern:					

	Sehr schlecht (nicht vorhanden)	Mangelhaft (unzureichend, unklar)	Durchschnittlich (grundlegende Aspekte vorhanden)	Gut (konkret, klar, weitreichend)	Sehr gut (optimal geregelt, gelebte Organisations- kultur)	
	* * * * *	** \$ \$ \$ \$	***	****	****	
Netzwerke und Kooperatio In unserer Einrichtung	nen					
kooperieren wir mit Einrichtungen zur The- matik Antisemitismus.						
Ich wünsche mir / Unser Team wünscht sich, dass wir uns mit folgenden Einrichtungen zur The- matik Antisemitismus vernetzen und koope- rieren:						
Ressourcen und Unterstützung In unserer Einrichtung						
gibt es ausreichend zeitliche Ressourcen (z. B. für Wissensaustausch und das Erarbeiten von Handlungsmöglichkeiten), um eine antisemitismuskritische Haltung zu stärken.						
gibt es ausreichend finanzielle Ressourcen (z. B. für Fortbildungen), um eine antisemitis- muskritische Haltung zu stärken.						
Ich habe / Unser Team hat folgende Ideen, wie wir unsere (knappen) Ressourcen gut nutzen können:						